



Gemeinde Grosshöchstetten

Botschaft zur Gemeindeurnenabstimmung vom 14. Juni 2026

über die Vorlagen des
Gemeinderates betreffend:

- 1) Jahresrechnung 2025 –
Genehmigung
- 2) Ortsplanungsrevision (OPR) –
Genehmigung Nachkredit
- 3) Schulhaus Schulgasse, Einbau
Schulküche und Gruppenräume –
Kenntnisnahme Kreditabrechnung

Vorlage 1

Jahresrechnung 2025 – Genehmigung

Gemeinderechnung 2025

1 Überblick

1.1 Jahresrechnung

1.1.1 Erfolgsrechnung (Gesamtübersicht)	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Gesamter Haushalt			
Aufwand	19'591'334.80	19'660'150.00	19'533'870.81
Ertrag	18'876'321.64	19'083'450.00	19'067'400.14
Aufwandüberschuss (Verlust)	- 715'013.16	- 576'700.00	- 466'470.67
Allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt)			
Aufwand	15'786'920.72	15'712'900.00	15'964'208.74
Ertrag	15'786'920.72	15'609'350.00	16'016'695.40
Ertragsüberschuss (Gewinn)	0.00	0.00	52'486.66
Aufwandüberschuss (Verlust)	0.00	- 103'550.00	0.00
SF Wasserversorgung			
Aufwand	995'607.45	996'800.00	936'943.40
Ertrag	830'380.25	926'850.00	775'429.30
Aufwandüberschuss (Verlust)	- 165'227.20	- 69'950.00	- 161'514.10
SF Abwasserentsorgung Einzugsgebiet ARA Gross- höchstetten			
Aufwand	1'547'195.45	1'519'100.00	1'332'186.90
Ertrag	1'013'739.85	1'270'750.00	966'252.30
Aufwandüberschuss (Verlust)	- 533'455.60	- 248'350.00	- 365'934.60
SF Abwasserentsorgung Einzugsgebiet ARA Worblental			
Aufwand	235'541.13	285'100.00	365'934.30
Ertrag	204'586.70	235'500.00	238'554.25
Aufwandüberschuss (Verlust)	- 30'954.43	- 49'600.00	- 34'221.05
SF Abfall			
Aufwand	453'503.85	517'250.00	456'682.27
Ertrag	490'664.72	490'950.00	503'680.79
Ertragsüberschuss (Gewinn)	37'160.87	0.00	46'998.52
Aufwandüberschuss (Verlust)	0.00	- 26'300.00	0.00

Erfolgsrechnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
SF Fernwärmebetrieb			
Aufwand	190'724.75	215'550.00	173'119.80
Ertrag	207'819.80	205'750.00	213'051.10
Ertragsüberschuss (Gewinn)	17'095.05	0.00	39'931.30
Aufwandüberschuss (Verlust)	0.00	- 9'800.00	0.00
SF Feuerwehr			
Aufwand	381'841.45	413'450.00	397'954.40
Ertrag	342'209.60	344'300.00	353'737.00
Aufwandüberschuss (Verlust)	- 39'631.85	- 69'150.00	- 44'217.40
Ergebnis Allgemeiner Haushalt	0.00		52'486.66
Besserstellung gegenüber dem Budget (Allgemeiner Haushalt resp. Steuerhaushalt)	103'550.00		331'336.66
<i>ohne Berücksichtigung finanzpolitische Reserve gem. Art. 84 und 85 GV (Entnahme resp. Einlage)</i>	* 529'530.33		393'352.26
Ergebnis Allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt); wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen.			
Bilanzüberschuss per 31.12.	2'696'830.88		2'696'830.88

*** Massgebliche Einflussfaktoren zur Besserstellung gegenüber dem Budget (Steuerhaushalt):**

Mehraufwand Personalaufwand	48'850.00
Minderaufwand Sach- und übriger Betriebsaufwand	27'300.00
Nettomehraufwand Finanz- und Lastenausgleich	77'550.00
Minderaufwand Abschreibungen VV	68'650.00
Minderaufwand Beiträge Musikschulen	42'000.00
Mehrertrag Fiskalertrag	38'500.00
Mehrertrag Entgelte	57'450.00
Mehrertrag aus Schulgeldrechnungen	115'400.00
Mehrertrag Kantonsbeiträge (Tagesschule, Klimastrategie, Sportfonds)	76'400.00
Nettominderaufwand Zinsen	83'850.00
Ertrag aus Neubewertungen Aktien (Kursgewinne)	60'050.00
Ergebnisverbesserung per Saldo oben aufgeführte Positionen	443'200.00

Das Wichtigste zum Ergebnis in Kürze

Der **Steuerhaushalt** weist als Ergebnis aus **betrieblicher Tätigkeit** einen Aufwandüberschuss von CHF 428'748.89 auf. Das heisst, der betriebliche Ertrag kann den betrieblichen Aufwand nicht decken. Bezogen auf den Steuerertrag fehlen rund 0,7 Steuerzehntel. Der betriebliche Aufwand fällt um rund CHF 63'000.00 (+ 0.42%) höher aus als budgetiert. Auf der anderen Seite fällt der betriebliche Ertrag um rund CHF 319'250.00 (+ 2.22%) höher aus als budgetiert. Das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit hat sich gegenüber dem Budget um rund CHF 256'250.00 verbessert.

Ohne Berücksichtigung der finanzpolitischen Reserve schliesst die **Jahresrechnung 2025** (Allg. Haushalt resp. **Steuerhaushalt**) um CHF 529'530.33 besser ab als budgetiert.

Der **Allgemeine Haushalt** (Steuerhaushalt) schliesst das Rechnungsjahr 2025 mit einer schwarzen Null ab. Ohne Berücksichtigung der zwingend vorzunehmenden Einlage in die finanzpolitische Reserve, schliesst das Jahr 2025 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 305'980.33 ab.

Der **Gesamthaushalt (Allgemeiner Haushalt inkl. Spezialfinanzierungen)** weist einen Aufwandüberschuss (Verlust) von CHF 715'013.16 aus. Mit Ausnahme der Spezialfinanzierungen Abfall und Fernwärme, schliessen die übrigen Spezialfinanzierungen (Feuerwehr, Wasser, Abwasser Einzugsgebiet ARA Grosshöchstetten, Abwasser Einzugsgebiet ARA Worblental) mit einem Aufwandüberschuss (Verlust) ab.

Der **Bilanzüberschuss (Eigenkapital)** beträgt per 31.12.2025 rund 2,697 Mio. Franken, was rund 4,38 Steuerzehnteln entspricht (1 Steuerzehntel entspricht CHF 616'400.00).

Das AGR empfiehlt den Einwohnergemeinden, ihre langfristige Planung auf einen Bilanzüberschuss in der Höhe von drei Steuerzehnteln auszurichten, wobei grössere Investitionen oder voraussichtliche Aufwandüberschüsse vorbehalten sind. Wird diese Empfehlung beachtet, ist gewährleistet, dass keine Steuern auf Vorrat erhoben werden und kleinere Aufwandüberschüsse mit dem Bilanzüberschuss aufgefangan werden können.

Die finanzpolitische Reserve von CHF 761'363.67 muss per 01.01.2026 erfolgsneutral aufgelöst werden, d.h., die Reserve wird dem Bilanzüberschuss gutgeschrieben. Dieser beträgt somit per 01.01.2026 rund 3,458 Mio. Franken, was rund 5,61 Steuerzehnteln entspricht.

Trotz gutem Rechnungsergebnis ist sich der Gemeinderat bewusst, dass es weiterhin unerlässlich bleibt, alle Ausgaben konsequent auf ihre Notwendigkeit hin zu überprüfen und die weiteren Investitionen sorgfältig zu planen.

Schlussendlich entscheiden Sie, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, über die finanzielle Zukunft der Gemeinde und deren Ausrichtung. Der Gemeinderat stellt sich den Herausforderungen und freut sich auf den offenen und konstruktiven Dialog mit der Bevölkerung.

Der Gemeinderat

1.1.2 Investitionsrechnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Steuerhaushalt			
Bruttoinvestitionen	994'052.45	2'102'900.00	893'932.05
Investitionseinnahmen	11'235.85	0.00	287'000.00
Nettoinvestitionen	982'816.60	2'102'900.00	606'932.05
Spezialfinanzierungen			
Bruttoinvestitionen	1'394'508.05	2'936'200.00	1'219'353.25
Investitionseinnahmen	-2'270.45	0.00	-11'879.45
Nettoinvestitionen	1'396'778.50	2'936'200.00	1'231'232.70
Gesamtgemeinde			
Bruttoinvestitionen	2'388'560.50	5'039'100.00	2'113'285.30
Investitionseinnahmen	8'965.40	0.00	275'120.55
Nettoinvestitionen	2'379'595.10	5'039'100.00	1'838'164.75

1.1.3 Bilanz	per 31.12.2025	per 01.01.2025
Aktiven	33'898'201.71	32'999'571.05
Finanzvermögen	14'582'859.93	15'134'084.22
Verwaltungsvermögen	19'315'341.78	17'865'486.83
Passiven	33'898'201.71	32'999'571.05
Fremdkapital	10'905'195.12	10'196'743.58
Eigenkapital	22'993'006.59	22'802'827.47

2 Erläuterungen zum Rechnungsergebnis (Gesamthaushalt)

Die Kommentare beziehen sich auf den Gesamthaushalt.

2.1 Erfolgsrechnung

2.1.1 Aufwandarten

Gliederung nach Aufwandarten

Aufwand	Rechnung 2025	Budget 2025	Mehrauf- wand gegenüber	Minderauf- wand dem Budget
Personalaufwand	3'927'291.15	3'879'125.00	48'166.15	
Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'115'994.89	4'326'075.00		210'080.11
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	924'794.55	1'084'400.00		159'605.45

Aufwand	Rechnung 2025	Budget 2025	Mehrauf- wand gegenüber	Minderauf- wand dem Budget
Finanzaufwand	188'321.88	402'850.00		214'528.12
Einlage in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'175'165.50	1'050'500.00	124'665.50	
Transferaufwand	8'706'796.35	8'582'600.00	124'196.35	
Ausserordentlicher Aufwand	552'970.48	334'600.00	218'370.48	
Interne Verrechnun- gen	206'983.20	243'750.00		36'766.80
	19'798'318.00	19'903'900.00	515'398.48	620'980.48
Minderaufwand			105'582.00	
			620'980.48	620'980.48

Kommentar

Die Artengliederung zeigt im Vergleich zum Budget einen Minderaufwand von netto CHF 105'582.00.

Personalaufwand

Der gesamte Personalaufwand (Entschädigungen, Besoldungen inkl. Rückstellungen Langzeitkonto Personal, Sozialversicherungen, Weiterbildungskosten) liegt CHF 48'166.15 (+ 1.24%) über dem budgetierten Betrag (Steuerhaushalt: + CHF 48'857.95, + 1.39%).

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der gesamte Sach- und übrige Betriebsaufwand liegt um CHF 210'080.11 (- 4.86%) unter dem Budget (Steuerhaushalt: - CHF 27'305.84, - 0.89%).

Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Die ordentlichen Abschreibungen betragen CHF 924'794.55 und liegen um CHF 159'605.45 (- 14.72%) unter dem Budget. Beeinflusst werden die Abschreibungen u.a. durch den Zeitpunkt der Inbetriebnahme und der Realisierung. Bezogen auf die Abschreibungen des Verwaltungsvermögens des Steuerhaushalts resultiert

ein Minderaufwand von rund CHF 68'600.00 und bei den Spezialfinanzierungen besteht ein Minderaufwand von insgesamt rund CHF 91'000.00.

Finanzaufwand

Der gesamte Finanzaufwand liegt um CHF 214'528.12 (- 53.25%) unter dem budgetierten Betrag. Der Minderaufwand wird massgeblich durch die Verzinsung langfristiger Finanzverbindlichkeiten (- CHF 123'500.00) und den übrigen Passivzinsen (interne Verzinsungen Legate, Stiftungen, SF) beeinflusst, welche einen Minderaufwand von rund CHF 79'000.00 ausweisen. Das budgetierte Darlehen an die ENGH AG durfte nicht aufgenommen werden.

Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

Die Einlagen betragen CHF 1'175'165.50, was einem Mehraufwand von

CHF 124'665.50 (+ 11.87%) gegenüber dem Budget entspricht.

Transferaufwand

Der Transferaufwand beträgt insgesamt CHF 8'706'796.35 und liegt um CHF 124'196.35 (+ 1.45%) über dem budgetierten Betrag. Beeinflusst wird der Transferaufwand durch die Lastenausgleichszahlungen (z.B. Lehrergehaltskosten, Soziales, EL, öffentlicher Verkehr etc.), Beiträge an die Gemeinden und Gemeindeverbände (z.B. Gemeindeverband Grosshöchstetten, Gemeindeverband ARA Worblental etc.) und den Kinderkrippenbeiträgen.

Ausserordentlicher Aufwand

Der ausserordentliche Aufwand beträgt CHF 552'970.48 und liegt um

CHF 218'370.48 (+ 65.26%) über dem Budgetbetrag. Diese Aufwandposition wird massgeblich durch die Einlage in die Spezialfinanzierung Investitionen Liegenschaften im Verwaltungsvermögen und die Einlage in die finanzpolitische Reserve von CHF 305'980.33 beeinflusst. Die finanzpolitische Reserve wird per 01.01.2026 erfolgsneutral aufgelöst, d.h. dem Bilanzüberschuss (Eigenkapital) gutgeschrieben.

Interne Verrechnungen

Bei den internen Verrechnungen werden Personal- und Sachaufwendungen, Zinsen sowie Erträge zwischen den einzelnen Funktionen verrechnet. Ziel ist es, damit die wirtschaftliche Aufgabenerfüllung je Aufgabenbereich beurteilen zu können.

2.1.2 Ertragsarten
Gliederung nach Ertragsarten

Ertrag	Rechnung 2025	Budget 2025	Mehrer- trag gegenüber	Minderer- trag dem Budget
Fiskalertrag	11'549'084.60	11'510'600.00	38'484.60	
Regalien und Konzessionen	162'138.20	204'000.00		41'861.80
Entgelte	3'765'444.43	4'016'500.00		251'055.57
Verschiedene Erträge	20'265.90	1'900.00	18'365.90	
Finanzertrag	721'378.35	753'500.00		32'121.65
Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	330'923.50	382'500.00		51'576.50
Transferertrag	1'795'300.31	1'520'550.00	274'750.31	
Ausserordentlicher Ertrag	531'786.35	693'900.00		162'113.65
Interne Verrechnungen	206'983.20	243'750.00		36'766.80
	19'083'304.84	19'327'200.00	331'600.81	575'495.97
Minderertrag			243'895.16	
			575'495.97	575'495.97

Kommentar

Die Artengliederung zeigt im Vergleich zum Budget Mindererträge von netto CHF 243'895.16.

Fiskalertrag

Der gesamte Fiskalertrag liegt um CHF 38'484.60 (+ 0.33%) über dem budgetierten Betrag.

Bei den direkten Steuern der natürlichen Personen, diese umfassen die Einkommens-, Vermögens- sowie die Quellensteuern, resultiert insgesamt ein Minderertrag von CHF 50'581.65 (- 0.54%). Einen Minderertrag von rund CHF 244'700.00 (- 2.93%) verzeichnet der Bereich Einkommenssteuern. Einen Mehrertrag von rund CHF 75'300.00 (+ 8.21%) konnte im Bereich der Vermögenssteuern generiert werden. Bei den Quellensteuern resultiert ein Mehrertrag von rund CHF 118'700.00.

Bei den direkten Steuern der juristischen Personen resultiert insgesamt ein Minderertrag von CHF 73'763.00 (- 8.80%). Allein bei den Gewinnsteuern JP resultiert ein Minderertrag von rund CHF 74'600.00.

Der Liegenschaftssteuerertrag fällt um CHF 4'658.05 (- 0.58%) tiefer aus als budgetiert.

Bei den Vermögensgewinnsteuern resultiert ein Mehrertrag von insgesamt CHF 194'833.90 (+ 42.35%). Einen Mehrertrag von CHF 44'571.05 verzeichnen die Grundstückgewinnsteuern. Bei den Sonderveranlagungen resultiert ein Mehrertrag von CHF 150'262.85.

Die Erbschafts- und Schenkungssteuern verzeichnen einen Minderertrag von CHF 17'274.95. Dieser Steuerertrag ist budgetmässig nicht vorsehbar resp. basiert

auf einer Einschätzung aufgrund der Vorjahreszahlen.

Regalien und Konzessionen

Die Konzessionsabgaben der ENGH AG fielen per Saldo um rund CHF 42'000.00 tiefer aus als geplant. Der für das Rechnungsjahr 2025 abgegrenzte Betrag (gem. Mitteilung der ENGH AG) ist gegenüber dem effektiv der ENGH AG gestellte Rechnungsbetrag um rund CHF 10'700.00 zu tief angesetzt worden. Budgetiert war ein Ertrag von CHF 174'000.00, effektiv konnten für das Jahr 2025 CHF 142'720.60 vereinnahmt werden.

Mit der Führung der neuen Spezialfinanzierung Investitionen Liegenschaften im Verwaltungsvermögen werden die Konzessionsabgaben vollumfänglich in diese eingelegt (Regl. Art. 2, Abs. 1, Bst. a).

Entgelte

Die Entgelte liegen insgesamt um CHF 251'055.57 (- 6.25%) unter dem Budget. Bei den Benützungsgebühren und dem Ertrag aus Dienstleistungen resultiert ein Minderertrag von rund CHF 264'400.00 (- 8.49%). Bei der Tagesschule fielen die Elternbeiträge um rund CHF 60'100.00 (+ 60.67%) höher aus als geplant. Da es bei der Parkplatzbewirtschaftung zu Verzögerungen gekommen ist, fallen auch die entsprechenden Parkplatzzerträge tiefer aus. Bei den Anschlussgebühren (SF Wasser, SF Abwasser Einzugsgebiet ARA Grosshöchstetten) resultiert ein Minderertrag von insgesamt rund CHF 269'000.00.

Finanzertrag

Der Finanzertrag ist um CHF 32'121.65 (- 4.26%) tiefer ausgefallen als budgetiert. Dieser wird massgeblich durch den weggefallenen Zinsertrag (CHF 60'000.00) aus der geplanten Darlehensgewährung an die ENGH AG beeinflusst. Der Ertrag aus den intern verrechneten Zinsen fiel u.a. durch den tieferen Zinssatz um rund CHF 62'450.00 tiefer aus als vorgesehen. Aufgrund der Aktienbewertung per 31.12.2025 (BKW AG, BLS AG) konnte ein nicht realisierter Buchgewinn von insgesamt CHF 60'033.00 verbucht werden.

Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen

Die Entnahmen fielen um insgesamt CHF 51'576.50 (- 13.48%) tiefer aus als geplant.

Transferertrag

Der Transferertrag fiel insgesamt um CHF 274'750.31 (+ 18.07%) höher aus als budgetiert. Ein Mehrertrag von rund CHF 118'800.00 resultiert bei den Schulgeldern von anderen Gemeinden. Beim

Zuschuss Finanzausgleich Disparitätenabbau konnte ein Mehrertrag von rund CHF 50'300.00 vereinnahmt werden. Bei der Tagesschule fiel der Kantonsbeitrag um rund CHF 51'600.00 höher aus als budgetiert.

Ausserordentlicher Ertrag

Gegenüber dem Budget resultiert ein Minderertrag von CHF 162'113.50 (- 23.36%). Die budgetierte Entnahme aus der SF Parkplatzbewirtschaftung von CHF 30'000.00 konnte nicht vorgenommen werden, weil es in dieser Angelegenheit zu Verzögerungen gekommen ist. Da der Steuerhaushalt mit einem Ertragsüberschuss abschliesst, muss keine Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve von budgetierten CHF 120'000.00 vorgenommen werden.

Interne Verrechnungen

Bei den internen Verrechnungen werden Personal- und Sachaufwendungen, Zinsen sowie Erträge zwischen den einzelnen Funktionen verrechnet. Ziel ist es, damit die wirtschaftliche Aufgabenerfüllung je Aufgabenbereich beurteilen zu können.

**2.1.3 Funktionen
Gliederung nach Funktionen (Aufwand)**

Aufwand	Rechnung 2025	Budget 2025	Mehraufwand gegenüber	Minderaufwand dem Budget
Allgemeine Verwaltung	2'254'179.67	2'222'400.00	31'779.67	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	621'344.88	671'050.00		49'705.12
Bildung	4'926'527.06	4'741'250.00	185'277.06	
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	1'599'976.35	1'585'250.00	14'726.35	
Gesundheit	22'458.15	38'350.00		15'891.85
Soziale Sicherheit	3'785'668.10	3'915'150.00		129'481.90

Aufwand	Rechnung 2025	Budget 2025	Mehrauf- wand gegenüber	Minderauf- wand dem Budget
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'144'842.95	1'187'050.00		42'207.05
Umweltschutz und Raumordnung	3'493'699.45	3'574'000.00		80'300.55
Volkswirtschaft	410'704.75	464'800.00		54'095.25
Finanzen und Steuern	1'593'172.56	1'504'600.00	88'572.56	

Gliederung nach Funktionen (Ertrag)

Ertrag	Rechnung 2025	Budget 2025	Mehrer- trag gegenüber	Minderertrag dem Budget
Allgemeine Verwaltung	133'790.59	117'500.00	16'290.59	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	500'165.82	521'500.00		21'334.18
Bildung	1'266'402.86	1'041'200.00	225'202.86	
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	791'986.74	787'850.00	4'136.74	
Gesundheit	0.00	0.00		
Soziale Sicherheit	195'417.91	185'400.00	10'017.91	
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	191'250.15	226'100.00		34'849.85
Umweltschutz und Raumordnung	3'310'273.70	3'341'650.00		31'376.30
Volkswirtschaft	385'745.90	430'200.00		44'454.10
Finanzen und Steuern	13'077'540.25	13'252'500.00		174'959.75

Kommentar zu einzelnen, ausgewählten Funktionen

Die nachfolgenden Geschäftsfälle führen zu massgeblichen Abweichungen gegenüber dem Budget 2025.

Allgemeine Dienste

Insgesamt besteht ein Nettomehraufwand von CHF 47'692.52 (+ 2.89%).

- Per Saldo resultiert ein Mehraufwand bei den Personalkosten von CHF 16'593.80 (+ 1.23%). Durch Personalausritte mussten Stellen neu besetzt werden und

dies verursachte entsprechende Mehrkosten im Bereich Personalwerbung. Auch in diesem Zusammenhang mussten Arbeiten durch andere Mitarbeitende ausgeführt werden (zeitlich begrenzte Beschäftigungsgraderhöhung, Auszahlung Gleitzeitüberschüsse). Die personelle Situation führte auch zu Mehrkosten bei den Honoraren externe Dienstleister.

- Mehraufwand von CHF 53'151.80 bei den Honoraren externe Dienstleister. Die externe Unterstützung in den Bereichen Finanz- und Bauverwaltung führten zu Mehrkosten von rund CHF 43'000.00.

Verwaltungsliegenschaften

Insgesamt besteht ein Nettominderaufwand von CHF 29'135.84 (- 17.41%).

- Minderaufwand bei den Personalkosten.
- Minderaufwand bei der Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen.
- Mehraufwand beim Unterhalt Hochbauten/Gebäude (Umnutzung Büroräumlichkeiten Anbau Ost Gemeindehaus).
- Bei den Pacht- und Mietzinseinnahmen der Liegenschaften VV resultiert ein Mehrertrag.

Feuerwehr (Magazin)

Die angefallenen Kosten (Versicherungsprämien, Unterhaltskosten) konnten vollumfänglich durch die Erträge (Mietzins, Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand) gedeckt werden.

Regionale Feuerwehrorganisation

Insgesamt schliesst die Spezialfinanzierung mit einem Aufwandüberschuss (Verlust) von CHF 39'631.85 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss (Verlust) von CHF 69'150.00. Die Feuerwehr weist somit

ein um CHF 29'518.15 besseres Ergebnis aus als budgetiert.

Regionale Zivilschutzorganisation

Insgesamt besteht ein Nettominderaufwand von CHF 23'877.40 (- 20.51%).

- Ein nicht budgetierter Kantonsbeitrag «Ersatzbeitragsfonds» konnte vereinbart werden.
- Aus der Schlussabrechnung 2024 der ZSO Kiesental konnte eine Rückerstattung verbucht werden.

Kindergarten

Insgesamt besteht ein Nettominderaufwand von CHF 59'100.75 (- 23.13%).

- Aus der Schlussabrechnung «Lastenausgleich Lehrergehaltskosten, Schuljahr 2024/2025» konnte eine Rückerstattung von CHF 13'389.00 verbucht werden.
- Mehrertrag bei den Schulgeldern von anderen Gemeinden von CHF 42'537.50 (u.a. neu Kinder aus der Gemeinde Mirchel).

Primarstufe

Insgesamt besteht ein Nettomehraufwand von CHF 184'469.45 (+ 17.14%).

- Beim Lastenausgleich Lehrergehaltskosten fielen Mehrkosten von CHF 179'549.75 (+ 18.38%) an. Die Überschreitung beinhaltet auch eine Nachzahlung von CHF 19'064.00 betreffend der Schlussabrechnung Schuljahr 2024/2025. Die Lehrergehaltskosten werden unter anderem auch der vom Kanton zu tief berechnete Beitrag an die sonderpädagogischen Massnahmen (Differenz Vorberechnung und Schlussabrechnung Schuljahr 2024/2025) beeinflusst.

Sekundarstufe I

Insgesamt besteht ein Nettomehraufwand von CHF 19'494.24 (+ 2.07%).

- Der Gemeindeanteil an den Lastenausgleich Lehrergehaltskosten fiel um CHF 111'668.75 (+ 13.26%) höher aus als geplant. Aufgrund der Schlussabrechnung Schuljahr 2024/2025 musste eine Nachzahlung von CHF 66'547.00 geleistet werden. Die Lehrergehaltskosten werden unter anderem auch der vom Kanton zu tief berechnete Beitrag an die sonderpädagogischen Massnahmen (Differenz Vorberechnung und Schlussabrechnung Schuljahr 2024/2025) beeinflusst.
- Die Schulgelder an andere Gemeinden fielen höher aus als budgetiert. Durch die Kantonalisierung des gymnasialen Unterrichts sind Schulgelder an Gymnasien zu entrichten.
- Die Schulgelder von anderen Gemeinden fielen höher aus als budgetiert (+ CHF 75'823.00).

Musikschule

Insgesamt besteht ein Minderaufwand von CHF 41'976.35 (- 41.15%).

- Die Beiträge an die Musikschulen sind abhängig davon, wie viele Schülerinnen und Schüler den Musikunterricht besuchen.

Tagesschule

Insgesamt besteht ein Nettominderaufwand von CHF 94'576.60 (- 94.62%).

- Mehraufwand bei den Personalkosten (+ CHF 25'410.35).
- Einen Mehrertrag von CHF 60'097.85 weisen die Elternbeiträge aus. Die Elternbeiträge werden einkommensabhängig erhoben und können durch die Gemeinde nicht beeinflusst werden.
- Einen Mehrertrag von CHF 51'584.10 verzeichnet der Kantonsbeitrag. Die

Beiträge sind jeweils schwierig zu budgetieren, weil das Schuljahr nicht dem Rechnungsjahr entspricht, die Berechnungsgrundlage auf Durchschnittszahlen basiert und die Anzahl Kinder schwierig zu prognostizieren sind. Die Bemessungsgrundlage zur Akontozahlungen 1. Rate entspricht nicht der 2. Rate. Korrekturen erfolgen im nächstfolgenden Rechnungsjahr.

Bibliotheken

Insgesamt besteht ein Nettominderaufwand von CHF 11'404.77 (- 5.89%).

- Verschiedene Aufwandkonti schliessen mit nicht relevanten Minder- resp. Mehraufwendungen ab.

Schwimmbad

Insgesamt besteht ein Nettomehraufwand von CHF 14'974.97 (+ 4.16%).

- Mehraufwand im Bereich Personal (+ CHF 18'571.25).
- Mehraufwand beim Wareneinkauf Gastro, aber auch Mehrertrag beim Warenverkauf.
- Minderaufwand bei der Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen.
- Mehraufwand beim Unterhalt (allg. Unterhaltsarbeiten, Gebäudehülle, Apparate, Maschinen, Geräte etc.).
- Minderertrag bei den Hallen- und Freibadeintritten von insgesamt rund CHF 21'750.00 (- 4.80%).
- Mehrertrag bei den Schwimmkursen (+ CHF 11'366.00).

Ergänzungsleistungen AHV / IV

Der Lastenausgleichsbeitrag an den Kanton fiel um CHF 92'640.00 (- 9.29%) tiefer aus als geplant. Beeinflusst werden diese Kosten durch die vom Kanton entrichteten Ergänzungsleistungen zur AHV/IV (EL) und der Kostenübernahme durch den Bund. Der

Anteil bemisst sich nach der Wohnbevölkerung.

Kinderkrippen und Kinderhorte

Insgesamt besteht ein Nettominderaufwand von CHF 26'327.76 (- 57.48%).

- Die Beiträge an die Kindertagesstätten (Betreuungsgutscheine) fielen per Saldo tiefer aus als budgetiert.
- Der Kantonsbeitrag an die Betreuungsgutscheine fiel tiefer aus als geplant.
- Im FEB-Bereich (Finanzhilfe an die familienergänzende Betreuung) konnte ein nicht budgetierter Kantonsbeitrag von CHF 5'284.00 vereinnahmt werden.

Regionaler Sozialdienst

Insgesamt besteht ein Mehraufwand von CHF 31'957.00 (+ 36.11%).

- Aus der Betriebskostenabrechnung 2024 des Regionalen Sozialdienstes Konolfingen musste eine Nachzahlung von CHF 32'891.00 geleistet werden.

Lastenausgleich Soziales

Der Beitrag an den Lastenausgleich Soziales fiel um CHF 43'223.20 (- 1.79%) tiefer aus als budgetiert.

Gemeindestrassen

Insgesamt besteht ein Nettominderaufwand von CHF 14'927.60 (- 2.39%).

- Mehraufwand im Bereich des Personalwesens.
- Minderaufwand bei den Verkehrssignalen und Gebäudenummern.
- Mehraufwand bei der Beleuchtung von Strassen/öffentlichen Anlagen (ENGH AG; Nachzahlung für die Jahre 2023 und 2024 von insgesamt CHF 28'435.85 für die öffentliche Beleuchtung).
- Mehraufwand beim Unterhalt Strassenbeleuchtung (Kontrollen und Mängelhebungen öffentliche Beleuchtung).

- Minderaufwand bei den planmässigen Abschreibungen Strassen/Verkehrswege und Mobilien VV. Diese werden durch die Investitionstätigkeit und den Zeitpunkt der Inbetriebnahme beeinflusst.

- Mehrertrag bei der internen Verrechnung von Dienstleistungen. Gegenüber dem Budget hat der Werkhof mehr Dienstleistungen für andere Bereiche erbracht (z.B. Sportplätze, Schwimmbad, Parkanlagen und Wanderwege, Hundetoiletten, Märkte etc.).

Parkplätze

Die Funktion schliesst mit einem Nettominderertrag von CHF 24'655.00 ab.

- Aufgrund von Verzögerungen konnte die SF Parkplatzbewirtschaftung nicht wie geplant im 2025 eingeführt werden.

Gemeindeanteil Öffentlicher Verkehr

Minderaufwand beim Beitrag an den Lastenausgleich öffentlicher Verkehr von CHF 17'630.00 (- 4.90%). Der Beitrag basiert auf der Anzahl öV-Punkte und der Wohnbevölkerung.

Wasserversorgung

Die Betriebsrechnung weist einen Aufwandüberschuss (Verlust) von CHF 165'227.20 aus. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 69'950.00.

Abwasserentsorgung Einzugsgebiet ARA Grosshöchstetten

Die Betriebsrechnung weist einen Aufwandüberschuss (Verlust) von CHF 533'455.60 aus. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss (Verlust) von CHF 248'350.00.

Abwasserentsorgung Einzugsgebiet

ARA Worblental

Die Betriebsrechnung weist einen Aufwandüberschuss (Verlust) von CHF 30'954.43 aus. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 49'600.00.

Abfall

Die Betriebsrechnung weist einen Ertragsüberschuss (Gewinn) von CHF 37'160.87 aus, budgetiert war ein Verlust von CHF 26'300.00.

Luftreinhaltung und Klimaschutz

In diesem Bereich wurde für das Jahr 2025 kein Aufwand resp. Ertrag budgetiert.

- Bei den Beiträgen von Kantonen und Konkordaten konnte ein Beitrag an die Klimastrategie von CHF 20'000.00 vereinnahmt werden.

Regionale Friedhoforganisation

Insgesamt besteht ein Nettominderaufwand von CHF 3'528.65 (- 2.84%).

- Für das Jahr 2025 wurde an den Gemeindeverband Grosshöchstetten ein Beitrag von CHF 140'471.35 geleistet.

Raumordnung allgemein

Insgesamt besteht ein Nettominderaufwand von CHF 15'933.60 (- 35.17%).

- Minderaufwand bei den Honoraren externer Berater, Gutachter und Fachexperten (- CHF 11'627.45). Die für das Jahr 2025 vorgesehene Umsetzung von ePlan (elektronisches Planerlassverfahren Kanton Bern) wurde ins Jahr 2026 verschoben. Der dafür budgetierte Betrag von CHF 27'000.00 wurde nicht beansprucht. Betreffend Erhebung der Fruchtfolgefächern musste eine Rückstellung von CHF 13'400.00 vorgenommen werden. Der Gemeinderat hat in dieser Sache am 29. April 2025 einen entsprechenden Nachkredit bewilligt.

Fernwärmebetrieb

Die Betriebsrechnung weist einen Ertragsüberschuss (Gewinn) von CHF 17'095.05 aus. Das Budget ging von einem Verlust von CHF 9'800.00 aus. Die Rechnung schliesst gegenüber dem Budget um rund CHF 26'900.00 besser ab.

Fiskalertrag (SG 40)

Insgesamt besteht ein Mehrertrag von CHF 38'484.60 (+ 0.33%).

- Die Einkommenssteuern der natürlichen Personen liegen um CHF 244'655.70 (- 2.93%) tiefer als geplant.
- Der Steuerertrag für die Vermögenssteuern der natürlichen Personen fiel um CHF 75'328.60 (+ 8.21%) höher aus als geplant.
- Bei den Quellensteuern der natürlichen Personen resultiert ein Mehrertrag von CHF 118'745.45.
- Bei den Gewinnsteuern der juristischen Personen resultiert gegenüber dem Budget ein Minderertrag von CHF 74'593.15 (- 8.96%).
- Bei den Grundstückgewinnsteuern resultiert ein Mehrertrag von CHF 44'571.05 (+ 21.22%).
- Die Sonderveranlagungssteuern (Kapitalleistungen/Kapitalabfindungen aus Vorsorge, z.B. 2. Säule BVG oder Säule 3a) fielen um CHF 150'262.85 (+ 60.10%) höher als budgetiert.
- Bei den Erbschafts- und Schenkungssteuern resultiert ein Minderertrag von CHF 17'274.95 (- 57.58%).

Finanz- und Lastenausgleich

Insgesamt besteht ein Nettominderaufwand von CHF 48'983.60 (- 19.55%).

- Die Ausgleichsleistungen aus dem Disparitätenabbau liegen um CHF 50'294.00 (+ 11.70%) über dem Budget.

Zinsen

Insgesamt besteht ein Nettomehrertrag von CHF 83'857.77.

- Minderaufwand bei der Verzinsung von langfristigen Finanzverbindlichkeiten (- CHF 123'500.00). Die Gewährung eines Darlehens resp. Bürgschaften an die ENGH AG wurde an der Urnenabstimmung vom 24. November 2024 abgelehnt. Zusätzlich erfolgte keine Neuverschuldung wie angenommen (Finanzplan).
- Minderaufwand bei der Verzinsung von Legaten und Stiftungen (Zinssatz).
- Die internen Verrechnungen von kalk. Zinsen und Finanzaufwand verzeichnen per Saldo einen Nettominderertrag von rund CHF 55'650.00 (Zinssatz).
- Mehrertrag bei den Zinsen von Forderungen und Kontokorrenten. Bei den Verzugszinsen Steuern natürliche und juristische Personen resultiert ein Mehrertrag.
- Bei den Zinsen von langfristigen Finanzanlagen konnte kein Ertrag verbucht werden. Dieser steht im Zusammenhang mit der Nichtgewährung eines Darlehens an die ENGH AG.

Liegenschaften des Finanzvermögens

Insgesamt besteht ein Nettomehrertrag von CHF 63'973.70 (+ 61.48%).

- Bei den Honoraren externer Berater, Gutachter, Fachexperten etc. fielen nicht budgetierte Kosten von CHF 17'481.90 an. Diese stehen im Zusammenhang mit dem geplanten Verkauf von Gemeindeliegenschaften.
- Beim baulichen und nichtbaulichen Unterhalt Liegenschaften des Finanzvermögens resultiert per Saldo ein Minderaufwand von CHF 13'802.00. Diese Kosten werden mittels Entnahme aus der SF Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen neutralisiert.

- Die Einlage in den Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen unterschreitet den Budgetbetrag um CHF 13'802.00. Die Einlage 2025 entspricht dem Reglement.
- Minderaufwand von CHF 50'979.70 bei der internen Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand (Zinssatz).
- Mehrertrag bei den Mieterträgen Liegenschaften FV (+ CHF 18'269.70).

Finanzvermögen

Insgesamt besteht ein Nettomehrertrag von CHF 49'633.00.

- Bei Aktien muss zwingend eine jährliche Neubewertung erfolgen. Die vorgenommene Marktwertanpassung bei den BKW und BLS Aktien per 31.12.2025 hatte zur Folge, dass ein nicht realisierter Kursgewinn von insgesamt CHF 60'033.00 verbucht werden konnte.

Nicht aufgeteilte Posten

Die Jahresrechnung 2025 (Steuerhaushalt) schloss mit einem Ertragsüberschuss von CHF 305'980.33 ab. Systembedingt (Selbstfinanzierungsfehlbetrag aus Abschreibungen Steuerhaushalt) musste eine Einlage in die finanzpolitische Reserve von CHF 305'980.33 vorgenommen werden. Der Steuerhaushalt schliesst somit mit einer schwarzen Null ab. Die finanzpolitische Reserve weist per 31.12.2025 einen Endbestand von CHF 761'363.67 auf. Infolge Änderung der kantonalen Gemeindeverordnung per 01.01.2026 wird die finanzpolitische Reserve per 01.01.2026 z.G. dem Bilanzüberschuss (Eigenkapital) definitiv aufgelöst. Somit weist der Bilanzüberschuss per 01.01.2026 einen Saldo von CHF 3'458'194.55 nach der Auflösung auf.

Abschreibungen VV per 31.12.2015

Die Abschreibungen entsprechen den Budgetbeträgen. Das per 31.12.2015 bestehende Verwaltungsvermögen Grosshöchstetten wird innert 12 Jahren und das Verwaltungsvermögen Schlosswil innert 15 Jahren linear abgeschrieben.

Neutrale Aufwendungen und Erträge

- Mit der Einführung von HRM2 per 1. Januar 2016 wurde das Finanzvermögen neu bewertet. Dieser nicht realisierte Buchgewinn musste in die Neubewertungsreserve eingelegt werden (31.12.2020: CHF 1'790'004.85). Gemäss den Vorschriften ist diese Reserve wie folgt aufzulösen: Ein Teilbetrag muss in die Schwankungsreserve (Jahresrechnung 2021) eingelegt werden, der andere Teil wird innert 5 Jahren z. G. des Steuerhaushalts aufgelöst. Im Rechnungsjahr 2025 konnte dem Steuerhaushalt die letzte Auflösungstranche von CHF 293'009.85 gutgeschrieben werden.
- Aus dem Vermögensübertrag an die ENGH AG im Jahr 2016 resultierte ein Buchgewinn von CHF 1'877'568.10. Dieser ist nach 5 Jahren innert 16 Jahren zu gleichen Teilen z. G. des Steuerhaushalts aufzulösen. Dem Steuerhaushalt 2025 wird somit der Betrag von CHF 117'348.00 gutgeschrieben. Die letzte Auflösungstranche erfolgt im Rechnungsjahr 2036.

Abschluss

Die Jahresrechnung 2025 (Steuerhaushalt) schliesst mit dem Ergebnis Null resp. mit einer schwarzen Null ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 103'550.00 (inkl. Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve von CHF 120'000.00). Systembedingt erfolgte eine Einlage in die finanzpolitische Reserve von CHF 305'980.33.

Dieser Betrag entspricht auch dem Ertragsüberschuss vor der Einlage. Ohne Berücksichtigung der finanzpolitischen Reserve (Entnahme resp. Einlage) resultiert gegenüber dem Budget ein um CHF 529'530.33 besseres Ergebnis.

2.2 Investitionsrechnung

Die Aktivierungsgrenze beträgt für sämtliche Kategorien CHF 40'000.00.

Zusammen mit dem Budget 2025 für die Erfolgsrechnung wurde den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern auch das Budget für die Investitionen 2025 zur Kenntnis gebracht. Dieses sah bei Ausgaben von CHF 5'039'100.00 und Einnahmen von CHF 0.00 Nettoinvestitionen von CHF 5'039'100.00 vor.

Die Investitionsrechnung 2025 schliesst mit Nettoinvestitionen von CHF 2'379'595.10 ab. Somit werden die für 2025 geplanten Nettoinvestitionen um CHF 2'659'504.90 unterschritten. Geplante Investitionen wurden nicht oder nur teilweise realisiert. In den Bereichen Bildung, Gemeindestrassen, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Einzugsgebiet ARA Grosshöchstetten kam es zu markanten Unterschreitungen.

Details zur Investitionsrechnung 2025 sind in der Jahresrechnung 2025, welche auf der Homepage der Einwohnergemeinde Grosshöchstetten publiziert wird, ersichtlich.

3 Kenntnisgabe Nachkredite

Die Nachkredite von insgesamt CHF 913'140.17 liegen in der Kompetenz des Gemeinderates und werden hiermit zur Kenntnis gegeben.

4 **Revisionsbericht**

Gestützt auf Artikel 30 der Gemeindeordnung der Einwohnergemeinde Grosshöchstetten hat die von der Gemeindeversammlung am 14. Dezember 2023 als Rechnungsprüfungsorgan gewählte Unternehmung ROD Treuhand AG, Urtenen-Schönbühl, die Buchhaltung und die Gemeinderechnung für das Jahr 2025 am 14./15. April 2026 geprüft (Schlussrevision). Eine Vorrevision fand am 18. November 2025 statt. Der Revisionsbericht wird in der vorliegenden Botschaft vorgelegt.

5 **Stellungnahme Geschäftsprüfungskommission (GPK)**

Die Prüfung der Jahresrechnung erfolgte durch das von der Gemeindeversammlung gewählte professionelle Revisionsorgan, die ROD Treuhand AG. Die GPK verweist auf den Bestätigungsbericht der Revisionsstelle, der in dieser Botschaft abgedruckt

ist, und eine korrekt geführte Rechnung bescheinigt. Ein Vertreter der GPK hat an der Schlussbesprechung der Revision teilgenommen und das Resultat zur Kenntnis genommen. Die GPK hat keine Einwände gegen die Urnenabstimmung.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2025 mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 31. März 2026 beschlossen und beantragt der Urnenabstimmung vom 14. Juni 2026, diese zu genehmigen.

Abstimmungsfrage

Wollen Sie die Jahresrechnung per 31. Dezember 2025 mit Aktiven und Passiven von CHF 33'898'201.71 und einem Aufwandüberschuss (Gesamthaushalt) von CHF 715'013.16 genehmigen?

Weitere Details zur Jahresrechnung 2025 sind auf der Homepage www.grosshoechstetten.ch abrufbar. Die Jahresrechnung kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden oder unter Tel. 031 710 21 30 telefonisch bestellt werden.

Bilanz	Bestand per 1.1.2025	Veränderungen		Bestand per 31.12.2025
		Zuwachs	Abgang	
Aktiven	32'999'571.05	74'349'620.07	73'450'989.41	33'898'201.71
Finanzvermögen	15'134'084.22	71'241'908.12	71'793'132.41	14'582'859.93
Flüssige Mittel u. kurzfrist. Geldanlagen	1'908'025.73	30'021'148.32	30'433'977.99	1'495'196.06
Forderungen	5'845'027.34	40'928'228.34	41'097'791.42	5'675'464.26
Aktive Rechnungsabgrenzungen	265'363.00	192'896.66	247'213.00	211'046.66
Vorräte und angefangenen Arbeiten	34'894.55	39'601.80	14'150.00	60'346.35
Finanzanlagen	421'115.00	60'033.00		481'148.00
Sachanlagen FV	6'659'658.60			6'659'658.60

Bilanz	Bestand per 1.1.2025	Veränderungen		Bestand per 31.12.2025
		Zuwachs	Abgang	
Aktiven	32'999'571.05	74'349'620.07	73'450'989.41	33'898'201.71
Verwaltungsvermögen	17'865'486.83	3'107'711.95	1'657'857.00	19'315'341.78
Sachanlagen VV	14'015'297.86	2'676'035.90	1'429'560.90	15'261'772.86
Immaterielle Anlagen	1'052'054.51	431'674.50	225'620.95	1'258'108.06
Darlehen	100'000.00			100'000.00
Beteiligungen, Grundkapitalien	2'685'572.11			2'685'572.11
Investitionsbeiträge	12'562.35	1.55	2'675.15	9'888.75
Passiven	32'999'571.05	33'194'013.41	32'295'382.75	33'898'201.71
Fremdkapital	10'196'743.58	31'359'134.85	30'650'683.31	10'905'195.12
Laufende Verbindlichkeiten	1'132'946.35	21'262'661.30	20'625'001.45	1'770'606.20
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	918'000.00	10'000'000.00	9'800'000.00	1'118'000.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	86'718.60	80'942.40	48'285.25	119'375.75
Kurzfristige Rückstellungen	183'950.00	600.00	850.00	183'700.00
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	5'510'000.00		118'000.00	5'392'000.00
Verbindlichk.ggü.SF u.Fonds im FK	2'365'128.63	14'931.15	58'546.61	2'321'513.17
Eigenkapital	22'802'827.47	1'834'878.56	1'644'699.44	22'993'006.59
Verpfl.(+),Vorschüsse(-) ggü.Spezialfin.	6'930'391.29	63'503.62	921'742.08	6'072'152.83
Vorfinanzierungen	11'381'575.31	1'412'907.95	377'460.85	12'417'022.41
Reserven	455'383.34	305'980.33		761'363.67
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'338'646.65		293'009.85	1'045'636.80
Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	2'696'830.88	52'486.66	52'486.66	2'696'830.88

Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	19'852'573.92	19'852'573.92	19'903'900.00	19'903'900.00	19'877'277.04	19'877'277.04
Allgemeine Verwaltung	2'254'179.67	133'790.59	2'222'400.00	117'500.00	2'119'171.77	138'329.50
Legislative	58'985.60		69'400.00		43'370.15	
Exekutive	200'538.75		182'650.00		209'519.30	
Allgemeine Dienste, übrige	1'797'930.27	101'037.75	1'745'800.00	96'600.00	1'681'825.87	101'452.15
Betriebssicherheit	25'758.05		36'300.00		18'104.85	
Verwaltungsliegenschaften	170'967.00	32'752.84	188'250.00	20'900.00	166'351.60	36'877.35

Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	621'344.88	500'165.82	671'050.00	521'500.00	688'076.70	520'899.15
Polizei	29'192.88		35'600.00	3'000.00	29'803.40	
Verkehrssicherheit	9'710.70		9'750.00		9'710.65	
Allgemeines Rechtswesen	65'762.05	83'409.47	73'900.00	88'400.00	102'816.90	95'960.20
Feuerwehr	13'648.05	13'648.05	15'550.00	15'550.00	14'372.45	14'372.45
Netzunabhängige Löscheinrichtungen (Allg. Haushalt)	450.00					
Regionale Feuerwehrorganisation	381'841.45	381'841.45	413'450.00	413'450.00	397'954.40	397'954.40
Militärische Verteidigung	4'170.45		3'500.00		1'239.85	
Regionale Zivilschutzorganisation	113'789.45	21'266.85	117'500.00	1'100.00	130'898.75	12'612.10
Regionale Führungsstab	2'779.85		1'800.00		1'280.30	
Bildung	4'926'527.06	1'266'402.86	4'741'250.00	1'041'200.00	4'867'166.86	1'103'533.88
Kindergarten	277'775.75	81'326.50	284'250.00	28'700.00	289'610.65	26'901.30
Primarstufe	1'420'910.39	159'990.94	1'244'400.00	167'950.00	1'416'718.96	150'300.72
Sekundarstufe I	1'416'860.16	457'365.92	1'325'000.00	385'000.00	1'372'659.43	550'015.20
Musikschule	60'023.65		102'000.00		62'033.40	14'611.55
Schulliegenschaften	1'176'129.00	217'050.50	1'208'450.00	228'900.00	1'192'449.50	208'692.96
Sportbetrieb	1'419.40	529.40	5'900.00	1'000.00	7'923.65	50.00
Tagesschule	326'752.30	321'378.90	304'400.00	204'450.00	274'017.40	123'613.95
Schulleitung und Schulverwaltung	87'208.90		94'100.00		86'881.90	
Schülertransporte	74'501.85	14'490.00	82'800.00	15'000.00	77'223.75	15'456.20
Schulsozialdienst	74'363.15	7'263.40	79'200.00	5'800.00	78'309.70	6'947.60
Sonderschulen	8'232.51	7'007.30	8'400.00	4'400.00	6'988.52	6'944.40
Erwachsenenbildung	2'350.00		2'350.00		2'350.00	
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	1'599'976.35	791'986.74	1'585'250.00	787'850.00	1'585'994.42	1'038'689.72
Bibliotheken	211'065.78	28'870.55	215'900.00	22'300.00	194'418.90	29'870.98
Konzert und Theater	4'500.00		4'500.00		4'500.00	
Übrige Kultur	104'027.49	9'592.33	110'950.00	12'450.00	99'317.60	28'593.59
Massenmedien	57'820.55	9'452.55	60'850.00	14'500.00	53'005.72	14'108.60
Schwimmbad	1'118'596.28	744'021.31	1'098'200.00	738'600.00	1'144'456.10	966'116.55
Sportplätze	60'325.05	50.00	60'050.00		61'518.45	
Freizeit	200.00		200.00		200.00	
Parkanlagen und Wanderwege	43'441.20		34'600.00		28'577.65	

Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesundheit	22'458.15		38'350.00		26'063.75	
Ambulante Krankenpflege	2'233.50		2'400.00		2'241.50	
Schulgesundheitsdienst	3'695.00		6'000.00		4'130.00	
Schulzahnpflege	14'288.80		15'500.00		13'815.00	
Lebensmittelkontrolle	500.00		500.00		500.00	
Gesundheitswesen, übriges	1'740.85		13'950.00		5'377.25	
Soziale Sicherheit	3'785'668.10	195'417.91	3'915'150.00	185'400.00	3'804'130.60	186'745.06
Alters- u. Hinterlassenenversicherung AHV	70'963.50	12'324.00	70'700.00	11'400.00	69'365.30	11'372.00
Ergänzungsleistungen AHV / IV	903'960.00		996'600.00		946'629.00	
Leistungen an das Alter	64'891.10	9'207.00	59'100.00	6'000.00	54'197.40	2'175.70
Familienzulagen	19'608.00		20'250.00		14'034.00	
Jugendschutz allgemein	41'200.95	6'638.00	44'800.00		49'836.65	3'123.90
Kinderkrippen und Kinderhorte	176'032.15	156'559.91	197'800.00	152'000.00	200'178.00	157'644.46
Tageselternverein	14'871.95	10'689.00	20'000.00	16'000.00	17'877.70	12'429.00
Sozialhilfe	2'106.65		2'600.00		1'970.15	
Regionaler Sozialdienst	120'457.00		88'500.00		178'807.00	
Lastenausgleich Soziales	2'371'576.80		2'414'800.00		2'271'235.40	
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'144'842.95	191'250.15	1'187'050.00	226'100.00	1'013'431.88	124'980.24
Gemeindestrassen	796'227.55	186'005.15	785'850.00	160'700.00	675'977.53	120'255.24
Parkplätze		5'245.00	35'500.00	65'400.00		4'725.00
Gemeindeanteil Öffentlicher Verkehr	342'370.00		360'000.00		331'208.90	
Verkehrsplanung allgemein	6'245.40		5'700.00		6'245.45	
Umweltschutz und Raumordnung	3'493'699.45	3'310'273.70	3'574'000.00	3'341'650.00	3'260'331.93	3'067'676.34
Wasserversorgung [Gemeindebetrieb]	995'607.45	995'607.45	996'800.00	996'800.00	936'943.40	936'943.40
Abwasserentsorgung Einzugsgebiet ARA Grosshöchstetten	1'547'195.45	1'547'195.45	1'519'100.00	1'519'100.00	1'332'186.90	1'332'186.90
Abwasserentsorgung Einzugsgebiet ARA Worblental	235'541.13	235'541.13	285'100.00	285'100.00	272'775.30	272'775.30
Abfall [Gemeindebetrieb]	490'664.72	490'664.72	517'250.00	517'250.00	503'680.79	503'680.79
Gewässerverbauungen	15'185.65		17'300.00		5'953.70	
Naturgefahren			12'000.00			
Luftreinhaltung und Klimaschutz		20'000.00			27'930.75	
Bekämpfung von Umweltverschmutz.	1'230.30		1'250.00		1'233.90	
Regionale Friedhoforganisation	140'471.35	20'000.00	144'000.00	20'000.00	128'763.75	20'000.00

Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Umweltschutz und Raumordnung						
Hundetoiletten	17'883.80		13'100.00		18'362.74	
Raumordnung allgemein	30'631.35	1'264.95	48'700.00	3'400.00	13'161.60	2'089.95
Regionale Planungsgruppen	1'900.00		1'900.00		1'900.00	
Regionalkonferenzen	17'388.25		17'500.00		17'439.10	
Volkswirtschaft	410'704.75	385'745.90	464'800.00	430'200.00	423'139.85	488'612.60
Landw.Produktionsverbesserungen						
Pflanzen	3'251.10		3'350.00		3'552.75	
Forstwirtschaft	445.15		350.00		329.15	
Märkte	32'092.45	11'088.50	31'550.00	10'650.00	39'435.45	10'105.00
Elektrizität allgemein	162'138.20	166'837.60	204'000.00	204'000.00	162'001.15	265'456.50
Fernwärmebetrieb Energie (Gemeindebetrieb)	207'819.80	207'819.80	215'550.00	215'550.00	213'051.10	213'051.10
Regionale Fernwärmanlage Energie	4'958.05		10'000.00		4'770.25	
Finanzen und Steuern	1'593'172.56	13'077'540.25	1'504'600.00	13'252'500.00	2'089'769.28	13'207'810.55
Allgemeine Gemeindesteuern	59'593.75	10'073'103.70	33'000.00	10'202'400.00	34'895.15	10'129'971.80
Sondersteuern	459.80	654'833.90	2'000.00	466'000.00	2'235.50	726'808.25
Liegenschaftssteuern	-665.85	795'341.95	300.00	800'000.00	1'038.75	795'280.80
Hundetaxe	120.00	13'080.00		12'200.00	180.00	13'320.00
Finanz- und Lastenausgleich	739'025.00	537'458.60	737'100.00	486'550.00	746'148.00	567'417.40
Ertragsanteile, übrige	-800.00	54'166.30		67'000.00	800.00	64'914.30
Zinsen	80'571.93	96'829.70	275'550.00	207'950.00	111'116.82	120'184.25
Liegenschaften des Finanzvermögens	212'411.55	380'435.25	269'050.00	373'100.00	297'904.55	368'426.55
Finanzvermögen	8'900.00	60'033.00		1'500.00	362.00	9'152.00
Rückverteilung aus CO2-Abgabe		1'900.00		1'900.00		1'977.40
Nicht aufgeteilte Posten	305'980.33			120'000.00	62'015.60	
Abschreibungen VV per 31.12.2015	187'576.05		187'600.00		187'576.45	
Neutrale Aufwendungen und Erträge		410'357.85		410'350.00	593'009.80	410'357.80
Abschluss				103'550.00	52'486.66	

Investitionsrechnung Funktionale Gliederung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	2'397'525.90	2'397'525.90	5'039'100.00	5'039'100.00	2'388'405.85	2'388'405.85
Allgemeine Verwaltung	74'079.90	11'235.85	171'500.00		54'741.70	22'000.00
Allgemeine Dienste	63'395.25	11'235.85	71'500.00		13'970.70	
Verwaltungsliegenschaften	10'684.65		100'000.00		40'771.00	22'000.00
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	105'999.70		225'000.00		94'987.95	
Regionale Feuerwehrorganisation	105'999.70		225'000.00		94'987.95	
Bildung	508'776.50		646'000.00		318'498.60	
Schulliegenschaften	508'776.50		646'000.00		318'498.60	
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche			240'000.00		270'475.75	165'000.00
Schwimmbad			160'000.00		70'475.75	
Sportplätze			80'000.00		200'000.00	165'000.00
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	281'400.85		735'400.00		241'044.45	
Gemeindestrassen	281'400.85		555'400.00		178'590.20	
Parkplätze			180'000.00			
Verkehrsplanung allgemein					62'454.25	
Umweltschutz und Raumordnung	1'416'801.00	-2'270.45	3'021'200.00		1'125'910.60	-11'879.45
Wasserversorgung (Gemeindebetrieb)	563'585.35		1'083'200.00		75'266.70	
Abwasserentsorgung Einzugsgebiet ARA Grosshöchstetten	714'619.70	-2'270.45	1'578'000.00		1'006'857.75	-15'529.45
Abwasserentsorgung Einzugsgebiet ARA Worblental	10'303.30		50'000.00		34'614.60	3'650.00
Gewässerverbauungen			50'000.00			
Raumordnung allgemein	128'292.65		260'000.00		9'171.55	
Volkswirtschaft	1'502.55				7'626.25	100'000.00
Elektrizität allgemein						100'000.00
Fernwärmebetrieb Energie [Gemeindebetrieb]					7'626.25	
Regionale Fernwärmanlage Energie	1'502.55					
Finanzen und Steuern	8'965.40	2'388'560.50		5039100	275'120.55	2'113'285.30
Abschluss	8'965.40	2'388'560.50		5039100	275'120.55	2'113'285.30

Bericht des Rechnungsprüfungsorgans zur Jahresrechnung 2025

An die Gemeindeversammlung der
Einwohnergemeinde Grosshöchstetten

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der **Einwohnergemeinde Grosshöchstetten** bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane (AH RPO, Ausgabe 2016) vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 123 GV und die besonderen Voraussetzungen gemäss Art. 124 GV erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2025 mit Aktiven und Passiven von Fr. 33'898'201.71 und einem Aufwandüberschuss (Gesamthaushalt) von Fr. 715'013.16 zu genehmigen.

Urtenen-Schönbühl, 15. April 2026

ROD Treuhand AG



 Matthias Kummer
 Leitender Revisor



 Martin Debrunner

ROD Treuhand AG Solothurnstrasse 22, 3322 Urtenen-Schönbühl, Telefon 031 858 31 11, info@rod.ch

www.rod.ch

Vorlage 2

Ortsplanungsrevision (OPR) - Genehmigung Nachkredit

In Kürze

Für die laufende Ortsplanungsrevision wurde vom Gemeinderat im Jahr 2018 ursprünglich ein Verpflichtungskredit IR von CHF 190'000.00 bewilligt. Aufgrund zusätzlicher Abklärungen und Verfahrensschritte wurde dieser im Jahr 2020 auf CHF 290'000.00 erhöht.

Der Gemeinderat bewilligte im Jahr 2023 darüber hinaus eine Entschädigung von CHF 6'000.00 für das Präsidium der Ortsplanungskommission.

Inzwischen zeigt sich, dass dieser Betrag zur Fertigstellung der Revision nicht ausreicht und deshalb ein weiterer Betrag von CHF 74'000.00 notwendig wird. Der nun prognostizierte Gesamtkreditbedarf beläuft sich damit auf CHF 370'000.00.

Hauptgründe für die Mehrkosten sind vertiefte fachliche Prüfungen bei den Ein-, Um- und Aufzonungen, zusätzliche Abklärungen bezüglich Mehrwertabgabe sowie Mehraufwand durch Einsprachen und der Durchführung einer zweiten öffentlichen Auflage.

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Nachkredit von CHF 74'000.00 zu genehmigen, damit die Ortsplanungsrevision abgeschlossen werden kann.

Ausgangslage

Grosshöchstetten nutzt die anstehende Ortsplanungsrevision, um die zukünftige Siedlungsentwicklung strategisch auszurichten. Grundlage dafür bildet das in einem partizipativen Prozess erarbeitete Raumentwicklungskonzept (REK). Darin wurden gemeinsam mit Kommissionen und der Bevölkerung die wichtigsten Themen, Ziele und Massnahmen für die Siedlungsent-

wicklung festgelegt. Diese sollen in die Ortsplanungsrevision einfließen. Die Gemeinden überprüfen ihre Ortsplanungen mindestens alle 15 Jahre, um sie an neue Anforderungen anzupassen.

Seit der Fusion von Grosshöchstetten und Schlosswil im Jahr 2018 bestehen nach wie vor zwei separate Ortsplanungen, die bis zur Genehmigung der Gesamtrevision parallel gültig sind. Die heutigen Grundlagen stammen aus den Jahren 2006 (Grosshöchstetten) und 2011 (Schlosswil) und wurden seither nur teilweise angepasst.

Am 3. Juli 2018 bewilligte der Gemeinderat für die Ortsplanungsrevision einen Verpflichtungskredit IR von CHF 190'000.00. Am 17. September 2020 genehmigte die Gemeindeversammlung eine Krediterhöhung um CHF 100'000.00 auf insgesamt CHF 290'000.00. Zusätzlich bewilligte der Gemeinderat eine Entschädigung für das Präsidium der Ortsplanungskommission von CHF 6'000.00.

Inzwischen zeigt sich, dass dieser Betrag zur Fertigstellung der Revision nicht ausreicht und deshalb ein weiterer Betrag von CHF 74'000.00 notwendig wird. Der nun prognostizierte Gesamtkreditbedarf beläuft sich auf CHF 370'000.00.

Gründe für den Mehrbedarf

Der zusätzliche Finanzbedarf ist insbesondere auf folgende Punkte zurückzuführen:

- Vertiefte Abklärungen zu Verkehrswertschätzungen im Zusammenhang mit Ein-, Um- und Aufzonungen
- Berechnungen zur Mehrwertabgabe
- Zusätzliche planungsrechtliche Prüfungen und Abstimmungen mit kantonalen Fachstellen

- Behandlung von Einsprachen und Durchführung der Einspracheverhandlungen
- Notwendige Anpassungen der Unterlagen nach den jeweiligen Verfahrensschritten (Mitwirkung, Vorprüfung, öffentliche Auflage)
- Durchführung einer zweiten öffentlichen Auflage sowie Vorbereitung und Durchführung der Urnenabstimmung

Da Aufwand und Komplexität im Verlauf des Verfahrens zugenommen haben und anfangs nicht alle Einflussfaktoren absehbar waren, lässt sich auch der zusätzliche Kredit nur ungefähr abschätzen. Jede weitere Abklärung führt zu mehr Aufwand. Deshalb ist es wichtig, dass der Nachkredit genügend Spielraum bietet, damit die Ortsplanungsrevision nun abgeschlossen werden kann.

Finanzielle Situation - Stand heute

Bewilligter Gesamtkredit	CHF	296'000.00
Bisherige Ausgaben	CHF	288'398.86
Restkredit	CHF	7'601.14

Die prognostizierten Mehrkosten bis zum Abschluss der Ortsplanungsrevision belaufen sich auf CHF 74'000.00. Dies entspricht rund 25 Prozent des bisherigen Kredits.

Die Ortsplanung wird über 10 Jahre abgeschrieben. Der Nachkredit IR führt zu einer jährlichen zusätzlichen Abschreibung von CHF 7'400.00. Die Abschreibungen beginnen mit Inkraftsetzung der baurechtlichen Grundordnung, voraussichtlich frühestens 2027.

Auswirkungen bei Nichtannahme der Vorlage

Die Ortsplanungsrevision befindet sich in der Endphase. Für deren planmässigen Abschluss ist die Bewilligung eines Nachkredits erforderlich. Die Gesamtrevision bezweckt insbesondere die Zusammenführung der baurechtlichen Grundordnungen der beiden Dorfteile Grosshöchstetten und Schlosswil (Zonenplan und Baureglement). Damit werden einheitliche Rahmenbedingungen geschaffen, welche die Rechtssicherheit erhöhen und eine koordinierte räumliche Entwicklung ermöglichen.

Ohne die zusätzlichen finanziellen Mittel wäre eine ordnungsgemässe Fertigstellung nicht gewährleistet. Bereits getätigte Investitionen wären gefährdet, und es müssten Verzögerungen sowie Unsicherheiten in Kauf genommen werden. Ein haushälterischer Umgang mit den finanziellen Ressourcen bleibt dabei oberstes Ziel.

Stellungnahme Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Die GPK hat das Geschäft geprüft. Aus Sicht der GPK bestehen keine Einwände gegen die Urnenabstimmung.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, die Krediterhöhung von CHF 74'000.00 inkl. MwSt. auf total CHF 370'000.00 für die Ortsplanungsrevision zu genehmigen.

Abstimmungsfrage

Wollen Sie den Nachkredit von CHF 74'000.00 inkl. MwSt. für die Ortsplanungsrevision der Gemeinde Grosshöchstetten annehmen?

Vorlage 3

Schulhaus Schulgasse, Einbau Schulküche und Gruppenräume – Kenntnisnahme Kreditabrechnung

Die Gemeindeversammlung hat am 20. Juni 2024 für den Einbau der Schulküche und Gruppenräume im Schulhaus Schulgasse einen Verpflichtungskredit von CHF 290'000.00 inkl. MwSt. (aufgeteilt auf die Kto. 2170.5040.23 CHF 260'000.00 und 2170.5060.06 CHF 30'000.00) bewilligt. Die Kreditabrechnung stellt sich wie folgt:

Beschlossener Kredit	CHF	290'000.00
Kreditabrechnung (Kto. 2170.5040.23)	CHF	251'634.35
<i>(Kreditunterschreitung CHF 8'365.65)</i>		
Kreditabrechnung (Kto. 2170.5060.06)	CHF	38'179.95
<i>(Kreditüberschreitung CHF 8'179.95)</i>	CHF	289'814.30
Total Kreditabrechnungen		
Kreditunterschreitung per Saldo	CHF	185.70

Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung mit einer Unterschreitung von CHF 185.70 am 10. Februar 2026 genehmigt.

